PINSDORF aktuell
AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE PINSDORF
www.pinsdorf.ooe.gv.at
An einen Haushalt · Postentgelt bar bezahlt

Berichte der Gemeinderatssitzung vom 11. Dezember 2008

Voranschlag 2009

Die von der Gemeinde Pinsdorf nicht direkt beeinflussbaren Ausgaben steigen diesmal besonders drastisch. So entstanden bei den Ansätzen Krankenanstalten- und Sozialhilfeverband Umlage Ausgabensteigerungen von € 135.000,00. Dies kann von einer Gemeinde unserer Größenordnung nicht verkraftet werden. Wir haben den **Haushaltsausgleich** dennoch geschafft. Die Interessenten- bzw. Aufschließungsbeiträge betragen **€ 174.000,00** und werden zur Gänze dem außerordentlichen Haushalt zugeführt.
Die Darlehensrückzahlungen für den Straßenbau und der Schuldenabbau in der Höhe von **€ 738.000,00** sind gesichert. Den größten Anteil an den Schulden (= € 4.248.000,00) machen die zinsgestützten Darlehen für den Kanal- und Wohnbau aus: 79 Prozent der Verschuldung entfallen auf diesen Infrastrukturbereich. Der Rest der Schulden sind normalverzinsliche Kredite für Investitionen im Schul-, Liegenschafts- und Straßenbereich.

Große Brocken im Budget

Ordentliche Einnahmen: in Summe 5,936 Mio., davon 2,4 Mio. Ertragsanteile, 675.000 Kommunalsteuer, 250.000 Grundsteuer.
Ordentliche Ausgaben: in Summe 5,936 Mio., davon 1,3 Mio. Personalkosten, 771.000 Sozialhilfeverbandsumlage, 591.000 Krankenanstaltenbeitrag.
Abgänge: Kindergarten 192.000; Schülerhort 10.900; Essen auf Rädern 4.900.
Ausserordentliche Einnahmen: 949.400
Ausserordentliche Ausgaben: in Summe 1.069.400, davon 2 neue Vorhaben – Kanalbau 130.000 und Friedhof-Urnenmauer 200.000.

Aus dem Inhalt: Folge 6/2008

Berichte der Gemeinderatssitzung	1, 2
Kindergarteneinschreibung, Parkplätze Traunseer Str.	3
Agenda 21	4
Bericht Wassergenossenschaft	5
SOMA, Christkindlmarkt, Neueröffnung	6
Berichte Hort u. Jugendtreff	7
Fahrplanänderung, Christbaumentsorgung, usw.	8
Gebühren u. Abgaben	9
Abfallabfuhrplan	10
Zeit für dich, Anmeldung Volksschitag	11
Veranstaltungen	12

Gebühren und Beiträge ab 1.1.2009 – **keine Erhöhung**
Bei der **Abfallabfuhr** ergibt sich ein Abgang.
Die Kosten der **Abwasserbeseitigung** können zur Gänze durch Gebühreneinnahmen ausgeglichen werden.
Bei den Beiträgen für **Essen auf Räder** und bei der **Hundeabgabe** gibt es ebenfalls keine Erhöhung.

Neue Vorhaben werden nur bei **gesicherter Finanzierung** in Angriff genommen bzw. wird sich die Gemeindevertretung wie bisher um großzügige Landesförderung bemühen. Es ist bei folgenden Investitionen beim Land um Förderung bzw. Bewilligung angesucht worden und zwar für die Straßensanierungen, Feuerwehrzeughaus-Zubau und Bauhof-Kleintraktor.
Bei den Steuereinnahmen (pro Kopf gerechnet) liegt Pinsdorf an 18. Stelle von 20. Gemeinden im Bezirk.

Mittelfristiger Finanzierungsplan

Der Gemeinderat hat für die Jahre 2009 – 2012 eine finanzielle Vorschau beschlossen.

Investitionspläne 2009 -2012

2009	Verkehrsflächen 2009	300.000
2009	Bauhof Kleintraktor	120.000
2009	Feuerwehrzeughaus	450.000
2010	Verkehrsflächen 2010	300.000
2011	Verkehrsflächen 2011	300.000
2011	Sportkabine	650.000
2012	Verkehrsflächen 2012	300.000

Land OÖ. Heizkostenzuschuss 2008/2009 Gemeinde-Weihnachtsbeihilfe

Für die Gewährung des Heizkostenzuschusses gelten folgende Einkommensobergrenzen:

* Einzelpersonenhaushalte	€ 772,40
* Ehepaare/Lebensgemeinschaften	€ 1.158,08
* Zuschlag pro Kind	€ 110,02

Bei Überschreitung der angeführten Einkommensobergrenzen bis zu max. € 50,00 wird die Hälfte des Heizkostenzuschusses ausbezahlt.
Aufgrund einer Neuregelung ist von Pensionsbeziehern der Nachweis über die erhaltene Pension vom November 2008 vorzulegen, da ein bereits bezogener „Zuschuss zu den Energiekosten“ von der Pensionsversicherungsanstalt in Abzug zu bringen ist.
Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für die Heizkosten aufkommen müssen.
Entsprechende Antragsformulare liegen beim Gemeindeamt (Fr. Claudia Danzer, Tel: 07612/639 55 – 12) auf.
Die Antragsfrist läuft bis zum **15. April 2009**
Die Gewährung des Heizkostenzuschusses berechtigt auch den Empfang der Weihnachtsbeihilfe in Höhe von € 55,00

Jugendförderung

Jeder Pinsdorfer Verein bzw. Körperschaft kann um eine Jugendförderung ansuchen. Die Förderung wird für die Ausbildung der Jugendlichen verwendet. Alle Anträge konnten positiv erledigt werden. **Es soll auf diesem Wege allen Obmännern, Trainern, ehrenamtlichen Funktionären gedankt werden, die ihre Freizeit mit den Jugendlichen verbringen!**

Besamungsscheine

Die Tierhalter werden gebeten, die Besamungsscheine ehestmöglich am Gemeindeamt – Herrn Markus Siedlak zur Auszahlung der Beihilfe bestätigen zu lassen.

Biotonne zusätzlich

Liegenschaftsbesitzer die mit der gebührenfreien Biotonne nicht das Auslangen finden, haben ab 1.1.2009 die Möglichkeit eine weitere 120 Liter Tonne zu bestellen. Für diesen zusätzlichen Behälter sind im Vierteljahr € 20,00 (inkl. 10 % Mwst) zu entrichten.

Ansuchen Skiklub

Die Wintersaison beginnt und der Skiklub musste, um wieder die beliebten Rennen organisieren zu können, Investitionen tätigen. Für die Ausgaben (z.B. Zeitnehmung), wurde einstimmig ein Zuschuss gewährt.

Schaffung - Dienstposten

In der Gemeinde Pinsdorf wird seit 3 Jahren eine Jugendbetreuung in Form eines Jugendtreffs mit derzeit 3 Nachmittagen pro Woche durchgeführt. Die Betreuerin Frau Monique Pintus wurde bisher als Aushilfskraft beschäftigt. Dies ist jedoch auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen auf Dauer nicht möglich. Es wurde ein eigener Dienstposten, mit einem befristetem Dienstverhältnis geschaffen.

Kindergarteninfo

Kindergarteneinschreibung

Von Montag 2. März 2009 bis Donnerstag den 5. März 2009 in der Zeit von 13:30 – 15:30 Uhr ist im Kindergarten die Einschreibung für die Aufnahme möglich. Die Eltern werden ersucht, den Einschreibtermin einzuhalten.
Mitzubringen sind:

* Geburtsurkunde des Kindes
* Impfzeugnis des Kindes
* ärztl. Bestätigung über den Gesundheitszustand des Kindes

„Gesunde Jause“

Alle SchülerInnen der VS Pinsdorf stellten sich auf Initiative der 4.a in den Dienst der guten Sache. So wurde in den Monaten Oktober, November jeweils an einem Tag im Werkunterricht eine gesunde Jause von den SchülerInnen der 4.a hergestellt und an die Mitschüler in den Pausen verkauft. Im Dezember stellten die Eltern der Kinder aus der 4.a kostenlos süße Sachen für den Verkauf zur Verfügung. Den Reinerlös dieser Aktion spendeten die SchülerInnen der leidgeprüften Familie Thallinger.

Gesunde Jause

Parkplätze Traunseer Straße

Die Parksituation in der Traunseer Straße war jahrelang ein Desaster. Den Bewohnern bzw. PKW-Inhabern standen keine Abstellflächen zur Verfügung, so dass sie entgegen der Straßenverkehrsordnung die Fahrbahn als Parkfläche benützten.
Die Steigerung des Verkehrsaufkommens, sowie die Größe der Fahrzeuge stellten sowohl die Gemeinde als auch andere kommunale Einrichtungen wie Müllabfuhr etc. vor immer größere Probleme.
Bei einer Eigentümerversammlung einigten sich alle betroffenen Wohnungseigentümer bzw. Mieter, dass entlang den Wohnhäusern Parkplätze, rechtwinkelig zur Straße für alle Wohnungen (63 Stück) errichtet werden sollen.
Die Bauarbeiten wurden von der Firma Kieninger BaugmbH. aus Pinsdorf durchgeführt.
Diese enorme Verbesserung für den täglichen Verkehr und der Steigerung der Verkehrssicherheit (Erreichbarkeit für Einsatzfahrzeuge etc.) konnte nur erreicht werden, da alle Eigentümer, Siedlungsgenossenschaft, Gemeinde ihren Einsatz gebündelt haben um das Bauvorhaben zu verwirklichen.
Die Gemeinde möchte sich bei allen Wohnungseigentümern auf diesem Weg recht herzlich bedanken, dass die wirklich notwendigen Parkflächen geschaffen wurden.
Miteinander – füreinander sind doch keine Fremdwörter für unsere Bevölkerung

Traunseerstraße - neue Parkplätze

Pinsdorfer Behindertensparbuch

Wir danken allen Spendern und Spenderinnen, sowie Firmen, die mit ihren Beiträgen, das von der Gemeinde Pinsdorf eingerichtete „Behindertensparbuch“ aufrechterhalten. Auch in Zukunft sollte es möglich sein, eine Behinderung, Erkrankung eines Kindes oder auch einen Schicksalsschlag zumindest finanziell tragbarer machen zu können. Deshalb bitten wir Sie um weitere Unterstützung.
Bankverbindung: Raiffeisenbank Salzkammergut,
BLZ: 34510, Konto Nr. 4.323.192
Vielen Dank!

I PINS'DORF

Unsere Zukunft lebenswert gestalten

Lokale Agenda 21 in Pinsdorf

Zukunfts- statt Reparaturkonzept

„I bin's Dorf" - unter diesem Motto steht ein von der Gemeinde Pinsdorf ins Leben gerufenes Projekt, das mit Unterstützung des Landes Oberösterreich (Agenda 21) und unter Einbindung der Bevölkerung zukunftsweisende Akzente setzen soll. Am Mittwoch, den 19. November 2008, fand die Startveranstaltung im Pfarrzentrum Pinsdorf statt. Bürgermeister Dieter Helms definierte zu Beginn die zentralen Punkte: Nahversorgung und Lebensqualität, die über Bereiche wie Arzt, Arbeit, Kultur, Bildungs- und Einkaufsmöglichkeiten definiert wird. Um ambitionierte Ziele erreichen zu können, wird das Gesamtprojekt in neun unterschiedliche Themenkreise gegliedert (von Verkehr über Kultur bis zur Integration von beeinträchtigten Menschen), bei dem die Bevölkerung aufgerufen ist, je nach Interessenslage aktiv einen Beitrag zu leisten.

Agenda 21

Was ist zu tun im 21. Jahrhundert und was können wir heute schon machen um für kommende Generationen ein Optimum an Lebensqualität bieten zu können? Diese Frage bildet den Rahmen aller Maßnahmen zur Stärkung der örtlichen Struktur. Dabei werden Prozesse und Teilprojekte sachkundig unterstützt und nehmen Bezug auf die Prinzipien nachhaltiger Entwicklung. Der Kern der Agenda 21 ist die aktive Beteiligung der Bevölkerung und die Vernetzung der verschiedenen Ideen, Lösungen und Programme. Kreativität und Mut sind gefragt um bei der Meinungsvielfalt und unterschiedlichen Interessenslage der Pinsdorfer Bürger auch attraktive Ergebnisse für das Gemeinwohl zu erzielen. Praktische Beispiele aus Gemeinden, die diesen Ortsentwicklungsprozess bereits erfolgreich durchgeführt haben zeigen, dass gute und funktionierende Ideen nicht immer mit hohem finanziellen Aufwand verbunden sein müssen.

„Der Pin gehört ins Dorf" – die Teilnehmer der Veranstaltung steckten den Pin in ein „Themenhaus"

Genossenschaftsversammlung 2008

Am 30. Oktober 2008 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt. Von den 1140 Mitgliedern sind nur 27 erschienen. Dies zeigt, dass die Genossenschaftsmitglieder mit der Führung anscheinend zufrieden sind. Es sind keine schriftlichen Anträge zur Versammlung eingelangt und auch während des Sitzungsverlaufes wurden keine Anfragen gestellt.
Sicher trägt auch zur Zufriedenheit bei, dass seit 2002 keine Wasserpreiserhöhung durchgeführt wurde. Dies zeigt auch von einer guten finanziellen Gebarung bei der WG-Pinsdorf.

Nach der Begrüßung, Gedenken an die verstorbenen Mitglieder und Verlesung des Protokolls der vorjährigen Jahreshauptversammlung ging Obmann Nikolaus Winter gleich zu den eigentlichen Arbeitspunkten über. Der Kassier Josef Fischböck hat trotz großer Leitungsinvestitionen wieder einen erfreulichen Jahresabschluss präsentieren können. Die Zahlen und Fakten wurden den anwesenden Genossenschaftsmitgliedern mittels EDV und Beamer zur Kenntnis gebracht. Die Kassenkontrolleure Christian Neuhuber und Josef Schmid haben die Gebarung geprüft und keine Mängel gefunden. Einstimmig wurde der Kassier entlastet.
Für das kommende Geschäftsjahr 2009 wurde auch der Voranschlag einstimmig beschlossen.

Zum Leitungsnetz berichtete Obmann Nikolaus Winter, dass im Zuge des neuen Gehsteiges in der
Ehrendorfer Straße eine neue und größere Leitung mitverlegt wurde. Im Zuge des Baues des Verkehrsknotens Buchen wurden neue Ringleitungen verlegt. Dadurch hat sich die Versorgungssicherheit neuerlich verbessert. Diverse kleinere Leitungen zu Neubauten etc. wurden ebenfalls von unserem Wassermeister erledigt.

Für die Versorgungsgebiete Vöcklaberg und Kaiserweg wurde 2008 eine Drucksteigerungsanlage in Betrieb genommen. Diese funktioniert sehr gut und ermöglicht eine gute Versorgung dieser Gebiete. Auch die neue Fernwirk- und Steuerungsanlage ist bereits in Betrieb und erleichtert die Kontrolle und Arbeit unseres Wassermeisters.

Unsere Wassergenossenschaft hat die WG-Kronberg übernommen, da keine freiwilligen Funktionäre gefunden werden konnten.

Im Jahr 2007 wurden 144.000 m³ Wasser verkauft. Die Förderungsmenge betrug 165.000 m³ – dieser Wasserverlust (15 %) ist gegenüber den Vorjahren wesentlich gesunken. Dies ist auf die kontinuierliche Leitungserneuerung zurück zuführen. In diesen 15 % Verlust steckt aber auch der Verbrauch am Friedhof. Dieses Wasser wird von der Genossenschaft kostenlos zur Verfügung gestellt und auch jenes Wasser, das von Hydranten leider sehr oft ohne Meldung und Bezahlung entnommen wird.

Herr Bürgermeister Ing. Dieter Helms bedankte sich bei den Ausschussmitgliedern für ihre Arbeit bei der Wassergenossenschaft und wünschte sich weitere gute Zusammenarbeit.
Mit Dankesworten des Obmannes an die Ausschusskollegen und den Wassermeister wurde die Sitzung beendet.

Wasserzählerablesung

Die Wassergenossenschaft Pinsdorf wird auch heuer wieder die Zählerablesung mittels Kartenvordruck durchführen. Diese Vorgangsweise hat voriges Jahr bestens funktioniert. Wir ersuchen Sie daher, als Gebührenzahler wieder um Ihre Mithilfe. Sie erhalten bis Ende Dezember auf dem Postweg die Ablesekarte. Der Zählerstand ist einzutragen und dem Gemeindeamt zu retournieren.

Wir danken für Ihre Mithilfe!

Geburtstagsfeier im Betreubaren Wohnen

Um die Geburtstagsfeiernden des Betreubaren Wohnens aus dem letzten Quartal dieses Jahres hochleben zu lassen, feierten die Bewohner gemeinsam am 18. November 2008 in der Tagesheimstätte.
Als Gratulant und auch selbst als Geburtstagskind überbrachte Bürgermeister Ing. Dieter Helms den Jubilaren Frau Ernestine Lahner (86 Jahre), Frau Rosa Finke (77 Jahre) und Frau Stefanie Spießberger (74 Jahre) die besten Wünsche.
Ebenso wurde auch der „guten Seele“ des Betreubaren Wohnens Frau Ingrid Kogler gratuliert. Als bewährte Organisatorin dieser Feier bedankte sich der Bürgermeister bei Frau Hildegard Kronberger von der Volkshilfe, sowie auch an unseren Pinsdorfer Musikanten Herrn Augustin Führer, der mit seiner Ziehharmonika diese Feier musikalisch umrahmte.
Der Bürgermeister wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem recht viel Gesundheit und Lebensfreude.

Geburtstagsrunde

SOMA öffnet die Pforten

Der 1. Lebensmittelmarkt im Salzkammergut für finanziell schwächer gestellte Menschen wurde in Gmunden am 1. Dezember eröffnet. Ziel ist es, die Überschüsse unserer Gesellschaft zu sehr vergünstigten Preisen sozial und finanziell Menschen zur Verfügung zu stellen.

Bezogen werden die Nahrungsmittel und Waren des täglichen Lebens von Handelsketten, Großmärkten, Gaststätten, Industrie- und Regionalbetrieben, Landwirten und auch Privatpersonen (Obst aus den Gärten). Im Sortiment befinden sich größtenteils Waren mit Transportbeschädigungen, Waren aus Überschussproduktionen oder Waren kurz vor Ablauf ihrer Mindesthaltbarkeit oder auch Lebensmittel, die aus dem Sortiment genommen werden. Im SOMA Markt können diese Waren nach vorzeigen einer Ausweiskarte zu sehr stark vergünstigten Preisen bezogen werden. Personen mit einem gültigen Ausweis sind berechtigt bis zu 3-mal wöchentlich zu einem Einkaufswert von € 10,-- einzukaufen.

Die vorläufigen Öffnungszeiten sind: Mo, Mi und Fr jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Wo bekommt man den Einkaufsausweis?

Der Einkaufsausweis ist im Gemeindeamt Pinsdorf bei Frau Claudia Danzer zu beantragen. Mitzubringen sind ein Foto und Einkommensnachweis (Lohnzettel und Pensionsabschnitt aller im Haushalt wohnenden Personen). Pro Haushalt wird nur ein Ausweis ausgestellt!

Einkommensobergrenzen netto monatlich:

Einpersonenhaushalt:	€	850,-
Familie ohne Kind:	€	1250,-
Zuschlag für unversorgtes Kind:	€	85,-

Finanziert und „auf die Beine gestellt“ wird und wurde der Verein mit Hilfe von Sponsoren, Spenden, freiwilligen Mitarbeitern und aus dem Verkaufserlös des Einkaufsmarktes selbst.

Holen Sie sich einen Einkaufsausweis im Sozialamt - es lohnt sich auf jeden Fall !

Infos:

SOMA – Verein für Menschen mit geringem Einkommen, Am Graben 6 bzw. Badgasse 7, 4810 Gmunden, Mail: mg.ungar@aon.at oder am Gemeindeamt Pinsdorf bei Frau Claudia Danzer Tel.Nr.: 07612/63955/12;
Mail: claudia.danzer@pinsdorf.ooe.gv.at

Vorweihnachtliche Stimmung

Beim Christkindlmarkt zwischen Kirche und Gemeindeamt hatten die Besucher die Gelegenheit, diverse weihnachtliche Accessoires und selbstgebackene Kekse zu kaufen. Natürlich durften auch heuer die Punschstände der verschiedenen Vereine nicht fehlen. Im Gemeindeamt wurde von den SPÖ-Frauen eine Adventstube eingerichtet. Handwerkliche Künstler zeigten im Pfarrzentrum selbstgreierte Kerzen, Bilder usw. Der Nikolaus besuchte am Samstag abend den Christkindlmarkt und brachte allen Kindern ein Sackerl. Das Fürchten konnte man am Sonntag lernen. Die Taurus-Pass aus Altmünster führte am Gemeindeplatz einen Perchtenlauf auf. Der Kulturausschussobmann Peter Dorn bedankt sich bei allen mitwirkenden Vereinen, Körperschaften und Privatpersonen für das Mitgestalten des Weihnachtsmarktes!

Ausstellung im Pfarrzentrum

NEUERÖFFNUNG

Massagepraxis
Erni Fuchs
In der Ordination Dr. Seidl

Termine nach Vereinbarung
Montag und Donnerstag
Tel.: 07618/7158 oder 0699/11887131
Abrechnung mit allen Kassen möglich!

Wohlfühlen mit Massagen

* *Klassische Massage/Rücken-, Ganzkörpermassage*
* *Fußreflexzonenmassage*
* *Lymphdrainage*
* *Akupunkturmassage*
* *Segmentmassage*
* *Cranio-Sakral-Therapie*
* *Regulationstherapie7Wirbelsäulenrechnik*
* *Ortho-Bionomy/sanfte Wirbelsäulenbehandlung*
* *Geburtsvorbereitung nach APM*
* *Babymassage*
* *verschiedene Wickel/Schröpftherapie/energetische Körperarbeit/Arbeit mit heißen Steinen*

Erni Fuchs

Bewegung, Spiel und Sport

… das ist der Jahresschwerpunkt des Schülerhortes in Pinsdorf. Dazu werden auch regelmäßig Vereine geladen, die den Kindern verschiedenste Sportarten auf spielerischer Weise vorstellen.

So auch der Football Verein „Gmundner RAMS“ (www.rams.at), der unserem Hort einen Besuch abstattete.
Angefangen von der Ausrüstung bis hin zu einzelnen Trainingsmöglichkeiten durften die Kinder alles ausprobieren, was ihnen Spaß machte.
Wir bedanken uns hier, an dieser Stelle beim Obmann Florian Pratscher, der mit viel Einsatz, unseren Kindern, den außergewöhnlichen Sport vorstellte und sicher bei einigen, besonderes Interesse geweckt hat.

In der heutigen Zeit, gibt es viel Gewalt und Brutalität, die wir auch immer wieder am Bildschirm ins Haus geliefert bekommen. Es ist leider auch Tatsache, dass wir sie am eigenen Leib erleben könnten, auch unsere Kinder sind davor nicht bewahrt. Darum ist es gut zu wissen, wie wir uns und die Kinder wirkungsvoll und sicher verteidigen können.
Daher veranstalteten wir einen Selbstverteidigungskurs, mit Trainern der „Präventiven Selbstverteidigung Viehböck“.

„Interkultureller Kaffee“ im Kinderhort Pinsdorf

Während des Elternsprechtages, luden wir zu einem interkulturellen Cafè. Dank unserer Eltern wurde aus verschiedensten Länder, Süßspeisen angeboten. Ebenso nutzen die Kinder die Gelegenheit, unsere selbstgemachten Adventgestecke zu verkaufen. Der Erlös kommt natürlich unseren Kindern im Kinderhort zu Gute.

****

Rauschbrille

Im Rahmen vom „Take 5“ Projekt wurden die Jugendlichen im Jugendtreff Blue Lagoon über Alkohol und Drogen aufgeklärt. Am Ende der interessanten Informationen gab es einen Parkour mit einer „Rauschbrille“ (mit dieser Brille fühlen sich die Jugendlichen wie mit 1,8 Promille). Das Interesse war groß und ca. 25-30 Jugendliche nahmen an diesem Workshop teil. Im Jugendtreff Blue Lagoon werden in regelmäßigen Abständen verschiedene Arten von Workshops organisiert. Die Betreuer des Jugendtreffs von Pinsdorf besuchen laufend Seminare und Schulungen, um mit den Jugendlichen gemeinsam ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten. Aber auch um Spaß zu haben und Freunde kennen zu lernen.
Komentar eines Jugendlichen: „Diese Informationen waren für mich eine gute Erfahrung. Einen Dank an die Betreuer, die uns dies ermöglicht haben!“

Versuch mit Rauschbrille

Frühstücken im Jugendtreff

Sonntag 23. November. 10:00 Uhr.
Diesmal war Blue Lagoon am Vormittag geöffnet! Raus aus dem Bett und rein in den Jugendtreff! Dort warteten frische Semmeln, Marmelade, Nutella, Schinken, Käse, Kakao, Kaffee und vieles mehr! Mahlzeit !!!

Das Frühstück schmeckt

Pizza`s zum Mitnehmen
Gmundner Straße 8
Öffnungszeiten 11:00 - 14:00 Uhr
17:00 - 23:00 Uhr
Tel.Nr.: 07612/62638 od. 0650/4758150

OOVV Der Verkehrsverbund

MOBITIPP Die Nahverkehrsinfo

Neuer Fahrplan ab 14. Dezember 2008 - Pinsdorf

Mit 14. Dezember 2008 tritt der neue Fahrplan in Kraft, welcher einige Veränderungen mit sich bringt. Auf Grund von Änderungen im ÖBB Fernverkehr muss auf der Salzkammergutbahn das Eil/Regionalzug-Taktschema um eine Stunde verschoben werden. Auch die Busverbindungen von und nach Pinsdorf sind teilweise davon betroffen.
Auskünfte gibt auch Mobi-Tipp, Gmunden, Theratergasse 9, Tel. Nr.: 07612/ 20812 oder unter www.gmunden.mobi-tipp.at bzw. E-Mail office@gmunden.mobitipp.at **Am Gemeindeamt liegen neue Fahrpläne auf!**

Ehrung verdienter Mehrfachblutspender

Im Gasthaus Grünberg wurde vom Roten Kreuz die Ehrung von Mehrfachblutspendern vorgenommen.
Von Pinsdorf wurden **Mag. Herbert Ahammer, Horst Egarter und Franz Höller** für 25 Blutspenden geehrt. Ing. Mag. Werner Watzinger sprach über die Notwendigkeit der freiwilligen Blutspenden und über die Tätigkeit des Roten Kreuzes. Präsident Leo Pallwein-Prettner nahm die Ehrungen vor.

Abfallsammelzentrum Gmunden

Am 24. Dezember und 31. Dezember 2008 ist das Abfallsammelzentrum in Gmunden geschlossen.
Geöffnet ist es am 27. Dezember 2008 von 8:00 bis 12:00 Uhr!!!!

Christbaumentsorgung

Christbäume können am Montag, den 12 Jänner 2009 an folgenden Sammelstellen abgegeben werden:
Feuerwehrdepot Wiesen,
Haus Aurachtaltraße 58,
Siedlungsstraße und Innergrubstraße neben Altstoffsammelstelle,
Edtweg bei Haus Nr. 7,
Bauhof bei den Glascontainern.

Die Christbäume müssen bis 10 Uhr bei den Sammelstellen gelagert sein!

Gebühren und Abgaben für das Jahr 2009

Hundeabgabe	**für Wachhund**	€	15,00
	für sonstige Hunde	€	43,00
	Hundemarke	€	1,50

Abfallgebühr/Quartal	**4-wöchentl.**	**2-wöchentl.**
60 Liter Tonne	€ 32,88	
90 Liter Tonne	€ 41,07	
120 Liter Tonne	€ 48,46	
240 Liter Tonne	€ 82,24	
800 Liter Container f. Betrieb	€ 270,90	€ 491,59
1100 Liter Container f. Betrieb	€ 346,84	€ 643,72
800 Liter Container f. Wohnung	€ 257,41	€ 478,14
1100 Liter Container f. Wohnung	€ 333,35	€ 630,23
*)jeweils zuzügl.pro Wohnheit	€ 6,80	
Abfallsäcke 60 Liter (zusätzlich Tonne)		€ 5,00
Biomatsäcke (f. Biotonnenmaterial)		€ 1,00
Papierkraftsäcke		€ 1,00
Abfallsäcke statt Tonne (9 Säcke)		€ 24,98
120 Liter Biotonne – zusätzlich		€ 20,00

Kindergarten / Monat	Ganztag - Höchstbeitrag	€	121,00
(Soziale Staffelung)	Halbtag bis 12:30 Uhr - Höchstbeitrag	€	91,00
	Halbtag bis 13:30 Uhr - Höchstbeitrag	€	105,00
	Essen pro Portion	€	2,20
Schülerhort / Monat	von 12:00-17:00 Uhr	€	90,00
(Soziale Staffelung)	von 11:00-17:00 Uhr	€	104,00
	Essen pro Portion	€	3,50
Essen auf Räder (Beitrag pro Portion)		€	7,30
Ermäßigung aus sozialen Gründen		€	4,50
Kanalbenützungsgebühr pro m³		€	3,41
Kanalanschlussgebühr – verbaute Fläche pro m²		€	21,69
	Mindestanschlussgebühr	**€**	**3.130,60**
Wasserbenützungsgebühr pro m³		€	1,12
Wasseranschlussgebühr – verbaute Fläche pro m²		€	12,10
	Mindestanschlussgebühr	**€**	**1.936,00**
	Zählermiete pro Quartal	€	6,00

Alle Abgaben incl. 10 % Mwst

Fälligkeiten-Hausbesitzerabgaben: 15.3., 15.5., 15.8., 15.11.

Abfallabfuhrplan 2009

Montag,	Restabfall		BIO TONNE	ROTE TONNE	GELBE TONNE	sonstiges
	Ort	Umgebung				
05.01.2009		xxx				
12.01.2008			xxx			
19.01.2009	xxx				xxx	
26.01.2009			xxx	xxx		
02.02.2009		xxx				
09.02.2009			xxx			
16.02.2009	xxx				xxx	
23.02.2009			xxx	xxx		
02.03.2009		xxx				
09.03.2009			xxx			
16.03.2009	xxx				xxx	
23.03.2009			xxx	xxx		
30.03.2009		xxx				
06.04.2009			xxx			
Sa, 11.04.2009	xxx				xxx	
20.04.2009			xxx	xxx		Grünschnitt
27.04.2009		xxx				
04.05.2009			xxx			
11.05.2009	xxx				xxx	
18.05.2009			xxx	xxx		
25.05.2009		xxx				
Sa, 30.05.2009			xxx			
08.06.2009	xxx		xxx		xxx	
15.06.2009			xxx	xxx		
22.06.2009		xxx	xxx			
29.06.2009			xxx			
06.07.2009	xxx		xxx		xxx	
13.07.2009			xxx	xxx		
20.07.2009		xxx	xxx			
27.07.2009			xxx			
03.08.2009	xxx		xxx		xxx	
10.08.2009			xxx	xxx		
17.08.2009		xxx	xxx			
24.08.2009			xxx			
31.08.2009	xxx				xxx	
07.09.2009			xxx	xxx		
14.09.2009		xxx				
21.09.2009			xxx			
28.09.2009	xxx				xxx	
05.10.2009			xxx	xxx		
12.10.2009		xxx				
19.10.2009			xxx			Grünschnitt
Sa, 24.10.2009	xxx				xxx	
02.11.2009			xxx	xxx		
09.11.2009		xxx				
16.11.2009			xxx			
23.11.2009	xxx				xxx	
30.11.2009			xxx	xxx		
07.12.2009		xxx				
14.12.2009			xxx			
Sa, 19.12.2009	xxx				xxx	
28.12.2009			xxx	xxx		

Zeit für dich

Hertz*spur* lädt unter dem Motto „Zeit für dich" Interessierte zu wohltuenden, erholsamen Stunden ein.

In Zusammenarbeit mit Christian Schobesberger bieten wir besondere Klangabende an. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit unter behutsamer, erfahrener Anleitung zu Ausgeglichenheit und Ruhe zu kommen.

„Mit innerer Zentriertheit, Klarheit, Aufrichtigkeit und fühlender Anteilnahme – vor allem zu uns selbst – können wir diese Zeit mit ihren großen Veränderungen meistern.

Die Kristallklänge sind ein Medium, das uns mit ihrer sanften, subtilen als auch kräftig fokussierten Wirkung neu ausrichten lässt.

Mit ihrer Klangsprache können sich Zugänge zu unserer inneren Weisheit eröffnen. Sie führen in weitere Räume für füllende Leere und hörende Stille.

Die Klänge erspüren heilsam unseren Körper, erfreuen die Seele und beleben den Geist. In dankbarer Präsenz erschafft Körper, Seele, Geist als Einheit eine Wirklichkeit, die augenblicklich im Hier und Jetzt beginnt."

Christian Schobesberger
Klang-Energetiker

Pinsdorf: „Harmonie mit Kristallklang"
06.01.09, 03.02.09, 03.03.09, jeweils 20 Uhr
im Gymnastiksaal der Volksschule Pinsdorf.

Laakirchen: „Harmonie mit Kristallklang"
14.01.09, 19 Uhr
im Generationenzentrum.

Altmünster: „Harmonie mit Kristallklang"
21.01.09, 20 Uhr
im Eltern Kind Zentrum.

Energieausgleich: 15 € pro Abend
Teilnehmerobergrenze: 16 Personen.
Bequeme Kleidung, Decke und Unterlage sind von Vorteil.

Anmeldung bzw. Information: Markus Ecker, 0699/17130033 oder office@hertzspur.at

Volksschitag

Wenn es die Witterung und Schneeverhältnisse zulassen, wird der Volksschitag in Pinsdorf (Start beim Koglbauer – Ziel beim Troager-Stadl) durchgeführt. Für die Kinder gibt es eine verkürzte Strecke. Ist die Veranstaltung im Ort jedoch nicht möglich, erfolgt die Austragung wieder bei den Hochlecken-Schiliften. Der Musikverein begleitet diese Veranstaltung musikalisch.

Anmeldung zum Volksschitag

TERMIN: **Dienstag, 6. Jänner 2009**

START: **13:00 Uhr**

Anmeldung: Gemeinde Pinsdorf ☎ 63955/23
Anmeldeschluss: Montag, 5. Jänner 2009 - 12:00 Uhr
Nenngeld: Für Kinder bis 14 Jahre € 3,00
Alle übrigen Klassen € 6,00

Name: ……..

Geb. Datum: ……..

Adresse: ……

o **Alpin**
o **Snowboard**

DATUM	UHRZEIT	TREFFPUNKT	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSART
24.12.2008	16:00 Uhr	Pfarrkirche	Pfarre	Kinderrmette
24.12.2008	23:00 Uhr	Pfarrkirche	Pfarre	Christmette
27.12.2008		Rahstorferhaus	Musikverein Pinsdorf	Punschstand
28.12.2008	8:00-17:00 Uhr	Pfarrzentrum	Kinderfreunde	Glöcklerkappenausstellung
28.-30.12.2008		Ortsplatz	Skiklub	Schikurs
31.12.2008	10:00-12:00 Uhr	Rahstorferhaus	SPÖ	Sekt zum Altjahrstag
31.12.2008		Rahstorferhaus	Musikverein Pinsdorf	Punschstand
31.12.2008	16:00 Uhr	Pfarrkirche	Pfarre	Jahresschlussandacht
02.-04.01.2009		Ortschaften	Kinderfreunde	Besuch der Glöckler
06.01.2009	13.00 Uhr	Kogelbauer/Hochl.	Skiklub	Volksschitag
6.1.u.3.2.2009	20:00 Uhr	Volksschule/Fests.	Hertzspur	Harmonie mit Kristallklang
10.01.2009		Hochlecken	Elternverein	Schulschimeisterschaften
10.u.11.1.2009		Ortschaften	Musikverein Pinsdorf	Neujahrsblasen
11.01.2009		Taferl Klaussee	Gemeinde Pinsdorf	OM Eisstock Damen u. Herren
16.u.17.1.2009		Pfarrzentrum	SPÖ-Frauen	Erstkommunion- u.Trachtenbasar
17.01.2009	20:00 Uhr	Hatschek Saal	Weisenbläser	Ball der Weisenbläser
18.01.2009		Taferl Klaussee	Gemeinde Pinsdorf	Ersatztermin OM Eisstock
18.01.2009	9:00 Uhr	Pfarrkirche	Pfarre	Familiengottesdienst
22./29.1.,5.2.09	19:00 Uhr	Rahstorferhaus	Weingartner	Pilates
24.01.2009		Ortsplatz	Skiklub	Fahrt Hahnenkammabfahrt
30.01.2009	19:00 Uhr	Kogelbauer	Skiklub	OM Rodeln
01.02.2009	9:00 Uhr	Pfarrkirche	Pfarre	Kindergottesdienst
08.02.2009	14:00 Uhr	Pfarrzentrum	Kinderfreunde	Kinderfasching
08.02.2008		Gasthaus Urzn	Skiklub	Urznlauf

„Still soll es werden,
in unserer stressigen Zeit!"

Dies wünscht allen
Gemeindebürgern
Bgm. Ing. Dieter Helms!